



Bundesverband Lagerbehälter e.V.

Presseinformation

Verbraucher-Interview mit Reginald Homer, Technischer Prüfdienst Bayern

Auf der sicheren Seite!

Auf was man beim Kauf einer neuen Öltankanlage achten sollte

Frage 1:

Herr Homer, warum macht es Sinn, beim Kauf/ Austausch meiner alten Ölheizung auch gleich über eine neue Tankanlage nachzudenken?

Antwort:

Vermutlich wird die Tankanlage das gleiche Alter haben wie die zum Austausch anstehende alte Ölheizung - also 30 Jahre und mehr. Insofern ist es nur allzu wahrscheinlich, dass die Tankanlage ebenfalls mit Mängeln behaftet ist. Insbesondere die Auffangräume werden garantiert nicht mehr den aktuellen Vorschriften entsprechen. Gleichzeitig muss die vorhandene Tankanlage auf jeden Fall technisch an die neue Ölheizung angepasst werden. Bei dieser Anpassung kann es sich um eine wesentliche technische Änderung handeln, die anschließend von einem Sachverständigen überprüft werden muss. Allerdings ist die Gefahr groß, dass die alte Tankanlage eine solche Überprüfung „nicht übersteht“...Und der Verbraucher müsste dann doch noch in eine neue Tankanlage investieren und hätte zum zweiten Mal zu Hause eine Baustellen-Situation. Das kann man sich leicht ersparen, in dem man Tankanlage und Ölheizung in einem Schritt austauscht.

Frage 2:

Können Sie als Sachverständiger ein paar Tipps für eine neue Tankanlage geben? Oder was zeichnet moderne Tanks besonders aus?

Antwort:

Grundsätzlich hat sich die Behälter-Technologie in den letzten 15 bis 20 Jahren enorm weiterentwickelt. Beispielsweise gibt es neue Tanks nur noch doppelwandig oder mit integrierter Auffangwan-

Bundesverband Lagerbehälter e.V.
Koellikerstraße 13
97070 Würzburg
Telefon: 0931 / 35 292 0
Telefax: 0931 / 35 292 29
Internet: www.behaelterverband.de

Pressekontakt
Sage & Schreibe Public Relations GmbH
Thierschstraße 5 • 80538 München
Tel. 089/23 888 98-0
Fax 089/23 888 98-99
info@sage-schreibe.de



Bundesverband Lagerbehälter e.V.

Presseinformation

ne, welche mit geringem Wandabstand im Kellerraum aufgestellt werden. Die vormals gemauerte Auffangwanne kostete dagegen nicht nur viel mehr Platz im Keller, sondern konnte mit der Zeit auch undicht werden. Bei der Größe der neuen Tanks genügt es, sich am jeweiligen Jahresbedarf an Heizöl zu orientieren. Im Gegensatz zu früher sollte die neue Tankanlage dabei eher kleiner dimensioniert sein, da dank der heutigen Brennwertechnik der Ölverbrauch viel geringer ausfällt. Ferner ist es ratsam, eine einreihige oder auch eine Eck- oder Winkelaufstellung für die Batterietanks zu wählen. Dadurch kann man erheblichen Platz im Keller einsparen. Vielleicht noch ein Wort zur Sicherheitstechnik: Jeder Tank muss einen Füllstandanzeiger haben, weshalb man alte Anlagen entsprechend nachrüsten müsste. Damit wird eine Überfüllung bei unterschiedlichen Füllständen zu 100% ausgeschlossen. Bei Batterietanksystemen benötigt nur der erste Tank einen Grenzwertgeber. Optional kann jeder weitere Tank zusätzlich mit einem Füllstandbegrenzer ausgerüstet werden.

Frage 3:

Wie und wo kann ich mich als Verbraucher denn im Vorfeld über das Marktangebot für neue Tankanlagen informieren?

Antwort:

Hier möchte ich gerne auf das Verbraucherportal „Sicherer Öltank“ verweisen (www.sicherer-oeltank.de). Es handelt sich hierbei um eine herstellerneutrale, aufklärende Verbraucherinformation zum Thema „Öltank“, auf der sich der Hausbesitzer aktuelle und sehr praxisbezogene Anregungen für die Investition in eine neue Tankanlage holen kann.

Frage 4:

Mit welchen Kosten muss man als Verbraucher ungefähr bei dem Austausch einer Tankanlage rechnen?

Antwort:

Durch meine Erfahrungen als Sachverständiger würde ich sagen, dass man für eine Anlage mit 3.000 Litern (womit auch der durchschnittliche EFH-Jahresbedarf an Heizöl gedeckt wäre) inkl. der

Bundesverband Lagerbehälter e.V.
Koellikerstraße 13
97070 Würzburg
Telefon: 0931 / 35 292 0
Telefax: 0931 / 35 292 29
Internet: www.behaelterverband.de

Pressekontakt
Sage & Schreibe Public Relations GmbH
Thierschstraße 5 • 80538 München
Tel. 089/23 888 98-0
Fax 089/23 888 98-99
info@sage-schreibe.de



Bundesverband Lagerbehälter e.V.

Presseinformation

Demontage der Altanlage zwischen 3.500,- und 5.000,- Euro ansetzen. Noch ein Ratschlag in diesem Zusammenhang: Ich würde mir auf jeden Fall von zwei bis drei regionalen Handwerksbetrieben ein Angebot zur gleichen Tankanlage machen lassen. Nur dann hat man als Verbraucher die objektive Vergleichbarkeit.

Frage 5:

Kann der „normale“ Fachhandwerker die neue Tankanlage installieren oder benötigt man dafür einen Handwerker mit spezieller Qualifikation?

Antwort:

Jeder Heizungsbauer, der an einer Heizöltankanlage über 1.000 Litern tätig wird, muss eine zusätzliche WHG-Zertifizierung vorweisen können. Der Kunde sollte also unbedingt darauf achten, dass der Heizungsbauer bei Auftragsannahme ein solches Zertifikat vorlegen kann. Sollte dies nicht der Fall sein, kann die neue Ölheizungsanlage noch ein teures Nachspiel haben. Denn wenn der Verbraucher den Auftrag an einen nicht autorisierten Heizungsfachbetrieb vergibt, begeht dieser eine mit Bußgeldbescheid behaftete Ordnungswidrigkeit. Oder der Kunde wendet sich gleich an einen Tankschutzfachbetrieb. Da ist er immer auf der sicheren Seite.

ENDE

Bundesverband Lagerbehälter e.V.

Koellikerstraße 13
97070 Würzburg
Telefon: 0931 / 35 292 0
Telefax: 0931 / 35 292 29
Internet: www.behaelterverband.de

Pressekontakt

Sage & Schreibe Public Relations GmbH
Thierschstraße 5 • 80538 München
Tel. 089/23 888 98-0
Fax 089/23 888 98-99
info@sage-schreibe.de



Bundesverband Lagerbehälter e.V.

Presseinformation

Bildlegenden:

Experten-Interview „Neue Öltankanlage - Tipps und Empfehlungen“ -1-

Bild 1:

Moderne Heizöltanksysteme verfügen mittlerweile über eine geprüfte Geruchssperre, damit Ölgeruch im Haus tatsächlich der Vergangenheit angehört. Zudem ersparen die modernen Kunststofftanks mit integrierter Wanne dem Bauherrn den Anstrich einer Auffangwanne.



Bild 2:

Batterietanksysteme eignen sich optimal bei der Erneuerung einer Tankanlage. Durch ihre kompakten Abmessungen und variablen Aufstelloptionen lässt sich viel Platz im Keller sparen. Im Bild als Beispiel ein 6er Batteriesystem.

Hintergrundinformationen hierzu unter www.sicherer-öltank.de.



Bildquellen:

Bundesverband Lagerbehälter e.V., Würzburg
Honorarfreier Abdruck bei Quellenangabe

Bundesverband Lagerbehälter e.V.

Koellikerstraße 13
97070 Würzburg
Telefon: 0931 / 35 292 0
Telefax: 0931 / 35 292 29
Internet: www.behaelterverband.de

Pressekontakt

Sage & Schreibe Public Relations GmbH
Thierschstraße 5 • 80538 München
Tel. 089/23 888 98-0
Fax 089/23 888 98-99
info@sage-schreibe.de



Bundesverband Lagerbehälter e.V.

Presseinformation

Bildlegenden:

Experten-Interview „Neue Öltankanlage - Tipps und Empfehlungen“ -2-

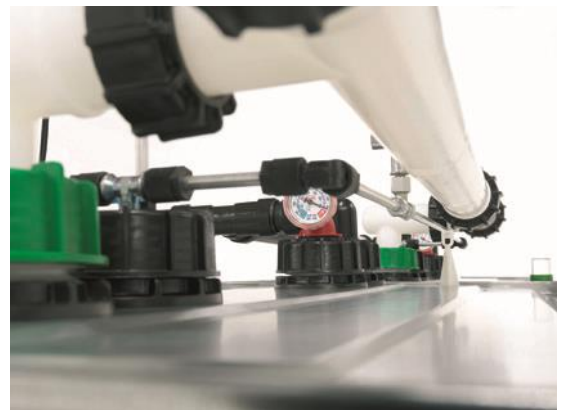
Bild 3:

Der Austausch eines in die Jahre gekommenen Öltanks hat u.a. den großen Vorteil des Platzgewinns im Heizungskeller, da aufgrund der Doppelwandigkeit moderner Öltanks keine separaten Auffangbereiche mehr notwendig sind. So kann beispielsweise der Traum einer kleinen Wellness-Oase realisiert werden.



Bild 4:

Bei modernen Batterietanks ist jeder Behälter mit einem Füllstandanzeiger ausgestattet. Damit wird eine der zentralen Vorgaben der geltenden technischen Regeln erfüllt.



Bildquellen:

Bundesverband Lagerbehälter e.V., Würzburg
Honorarfreier Abdruck bei Quellenangabe

Bundesverband Lagerbehälter e.V.

Koellikerstraße 13
97070 Würzburg
Telefon: 0931 / 35 292 0
Telefax: 0931 / 35 292 29
Internet: www.behaelterverband.de

Pressekontakt

Sage & Schreibe Public Relations GmbH
Thierschstraße 5 • 80538 München
Tel. 089/23 888 98-0
Fax 089/23 888 98-99
info@sage-schreibe.de

Presseinformation

Bildlegenden:

Experten-Interview „Neue Öltankanlage - Tipps und Empfehlungen“ -3-

Bild 5:

Aktuelle Überfüllsicherungssysteme verhindern auch bei ungleicher Befüllung einen Ölunfall. Während der Befüllung überwacht das System die Teilbestände sämtlicher Einzeltanks und würde bei unterschiedlichen Füllständen den Befüllvorgang sofort unterbinden. Hintergrundinformationen hierzu unter www.sicherer-öltank.de.



Bild 6:

Interessante Hintergrundinformationen zum modernen Heizöltank liefert das Verbraucherportal www.sicherer-öltank.de. Unter anderem findet der Hausbesitzer hier eine Marktübersicht über die wichtigsten Hersteller für Öltankbehälter wie auch eine bundesweite Datenbank mit regional gelisteten Sachverständigen für einen Sicherheitscheck vor Ort.

Sicherer-Öltank.de

Sichere Heizöltanks Informationen Sachverständige Praxisbeispiele Quick-Check Partner

Sachverständigen-suche

Hier finden Sie Ihren persönlichen Sachverständigen für eine unabhängige Prüfung!

- ✓ schnelle Terminvergabe
- ✓ kompetent
- ✓ in Ihrer Nähe

Postleitzahl

Bildquellen:

Bundesverband Lagerbehälter e.V., Würzburg
Honorarfreier Abdruck bei Quellenangabe

Presseinformation

Bildlegenden:

Experten-Interview „Neue Öltankanlage - Tipps und Empfehlungen“ -4-

Bild 7:

Klein, aber oho...! Jeder moderne Heizöltank ab 1.000 Liter Füllvolumen benötigt einen so genannten Grenzwertgeber. Vor dem Füllvorgang verbindet der Tankwagenfahrer seinen Tankwagen über ein Kabel mit der Steckdose des Grenzwertgebers und kann jetzt die „Freiraumermittlung“ der Tankanlage durchführen. Im Bild sind der Grenzwertgeber mit Anschlussdose auf dem ersten Tank und ein spezieller Kontakt im zweiten Behälter gut zu sehen.



Bild 8:

Reginald Homer, Leiter des Technischen Prüfdienst Bayern e.V., rät grundsätzlich zu einem Austausch von Kunststofftanks, die seit über 30 Jahren in Betrieb sind.



Bildquellen:

Bundesverband Lagerbehälter e.V., Würzburg
Honorarfreier Abdruck bei Quellenangabe